

Landschaftlich reizvolle Strecke gewählt

300 Teilnehmer bei Fastnachtswanderung in Bakum / Buntes plattdeutsches Programm

Bakum (GeL) – Ausgestattet mit dem Wandersegen durch Pfarrer Josef Honkomp machten sich gestern knapp 300 Wanderer aus dem gesamten Landkreis Vechta auf die Fastnachtswanderung von Bakum nach Vestrup.

Zuvor hatte der Vorsitzende des gastgebenden Bakumer Heimatvereins, Franz-Josef Göttke, die Teilnehmer in der Pfarrkirche St. Johannes begrüßt. Pfarrer Honkomp stellte anschließend das Gotteshaus vor, bevor sich die Wanderer auf den etwa sieben Kilometer langen Weg machten.

Die landschaftlich reizvolle Strecke war vom Bakumer Wanderwart Peter Linnemann ausgewählt worden. Sie führte durch „Pastors Busch“, vorbei am Heimathaus mit dem alten Badehaus, über den schönen Hof Frilling zum Betrieb Schillmöller. Hier gab es eine stärkende Teepause. Für die Bewirtung sorgten die Frauen des Heimatvereins. Die Bakumer Feuerwehr garantierte entlang der Strecke für die Sicherheit.

In Vestrup angekommen, gab es für alle Teilnehmer eine Kaffeetafel. Durch das anschließende bunte Programm führte auf leicht-lockere Art, angereichert



Wie ein schier endloser Lindwurm zog sich gestern die Gruppe der rund 300 Fastnachtswanderer durch die Gemeinde Bakum.

Foto: del

mit vielen Döntjes, Heimatvereinsvorsitzender Göttke „up platt“. Er begrüßte unter den Gästen auch Ehrenlandrat Clemens-August Krapp, Ehrenbürgermeister Hermann Rauber und den Ratsvorsitzenden Franz Hölscher. Auch Bürgermeister Hans Lehmann begrüßte die Gäste mit einer launigen Rede.

Das vielseitige Programm wurde unter anderem gestaltet von der Kinderturngruppe des Sportvereins Bakum mit „Flitze Flattermann, das verrückte

Huhn“ und dem „kleinen Schneemann“. Schülerin Maria Höffmann erzählte, „Wie dei Aodeliken nao Boaken kömen“. Die Geschwister Hanna und Arndt Dullweber zeigten das Stück „Münchhusen up Gaut Daorn“. Der Katharinenchor sang Lieder zum Karneval, und auch der Karnevalsclub der Carumer Frauen war mit einer Strickdame und Aschenbrödel dabei. Der Gesangverein Bakum erheiterte die Gäste mit einer Playback-Nummer mit dem

Lied der sieben Zwerge aus dem Otto-Film. Zwischen den einzelnen Darbietungen unterhielt der Musikverein Vestrup die Gäste. Die Plakette übernahm Benno Dräger vom Heimatverein Lohne, der im nächsten Jahr die Fastnachtswanderung ausrichten wird. Zum Abschluss gab es ein gemeinsames Kohlessen.

Nach der Kaffeetafel und dem Essen sorgte Otto Bramlage mit dem Bus dafür, dass alle wieder zu ihren in Bakum abgestellten Autos zurück kamen.